



## Pressemitteilung

### Rund 580.000 Euro Bundesförderung für Denkmalschutzprojekte im Sauerland

Berlin, 08.05.2019

Bezug:  
Anlagen:

**Dirk Wiese MdB, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Wilhelmstr. 65  
Raum: 4.06  
Telefon: +49 30 227-74078  
Fax: +49 30 227-76080  
dirk.wiese@bundestag.de

**Wahlkreisbüro:**

Winziger Platz 12  
59872 Meschede  
Telefon: +49 0291-996713  
Fax: +49 0291-95289712  
dirk.wiese.wk@bundestag.de

Stellv. Sprecher der AG Ernährung und  
Landwirtschaft der SPD-  
Bundestagsfraktion

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner heutigen Sitzung im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms VIII gleich für vier Denkmalschutzprojekte im Sauerland eine finanzielle Förderung bewilligt. Insgesamt fließen so 580.448 Euro seitens des Bundes in die Denkmalpflege von Kirchen und Baudenkmalern in der Region.

„Besonders freut mich, dass das **Kloster Oelinghausen 280.000 Euro** und die ehemalige Klosterkirche Sankt Laurentius in Arnsberg 170.000 Euro erhalten. Ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz möchte ich Bettina Heine-Hippler vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Bürgermeister Ralf-Paul Bittner, Frank Neuhaus und Norbert Hollmann aussprechen. Ohne ihr Engagement und ihre Vorarbeit wären beide Projekte so nicht in die Programmförderung aufgenommen worden“, betont Dirk Wiese.

Die katholische Kirche Sankt Laurentius ist Teil der ehemaligen Klosteranlage des Prämonstratenserstifts Wedinghausen, das 1173 durch Heinrich I. von Arnsberg gegründet wurde. Mit der Förderung können sowohl die Turmsanierung und die Konservierung von Sankt Laurentius durchgeführt werden. **Das Kloster Oelinghausen im Arnsberger Ortsteil Holzen wurde um 1174 zunächst als Doppelkloster gegründet, ehe es sich zu einem reinen Prämonstratenserinnenkloster entwickelte. Anfang des 17. Jahrhunderts war es vorübergehend ein vom Prämonstratenserorden unabhängiges Damenstift. Die Förderung vom Bund ermöglicht die Erneuerung der Lehmwellerdecken und die Dacheindeckung.**

Das ehemalige Prämonstratenserkloster Oelinghausen bildet gemeinsam mit den beiden ehemaligen Klosteranlagen Wedinghausen und Rumbeck eine einzigartige Konzentration von ehemaligen Prämonstratenserklöstern in einer Stadt in der Bundesrepublik.

Weitere bewilligte Denkmalprojekte sind die Auferstehungskirche in Arnsberg mit 70.000 Euro und die Pfarrkirche Sankt Vinzentius Lenne mit 60.000 Euro.



Mit dem Denkmalschutz-Sonderprogramm VIII beteiligt sich der Bund seit Jahren an der Sanierung von national bedeutsamen Denkmälern in ganz Deutschland. Aufgrund zahlreicher Bewerbungen können nach einem aufwändigen Auswahlverfahren jedoch nur ausgewählte Projekte von der Förderung profitieren. Dirk Wiese hatte sich persönlich bei den zuständigen Haushaltspolitikern für die Förderung der Sanierungsmaßnahmen eingesetzt.